

## Niederschrift zur 3. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Wirtschafts- und Tourismusförderung

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 20.09.2021
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:20 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	im großen Sitzungssaal (Zi. 119) des Rathauses der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau, Bleichstraße 1, Bad Ems
<b>veröffentlicht:</b>	Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 37/2021

### **Anwesend sind:**

#### **Unter dem Vorsitz von**

Herr Uwe Bruchhäuser

#### **Von den Ausschussmitgliedern**

Herr Claus Eschenauer

Herr Bernd Hewel

Herr Oliver Krügel

- bis 17:55 Uhr -

Herr Karl Friedrich Merz

Frau Heike Pfaff

Frau Julia Schwarzkopf

Frau Petra Spielmann

Frau Petra Wiegand

- bis 18:05 Uhr -

#### **Von den Beigeordneten**

Frau Gisela Bertram

- bis 18:08 Uhr -

#### **Als Gäste**

Herr Franz Lehmler

- bis 18:05 Uhr -

#### **Schriftführerin**

Frau Pia Pilger

GB 1

### **Es fehlen:**

#### **Von den Ausschussmitgliedern**

Herr Frank Ackermann

Herr Uwe Haxel

Frau Doris Lotz

#### **Von den Beigeordneten**

Herr Birk Utermark

Herr Josef Winkler

Herr Lutz Zaun

**Tagesordnung:**

1. Bericht über die Projekte der Wirtschaftsförderung (2020, 2021)
2. Bericht über die Projekte des Touristik Bad Ems - Nassau e.V. (2021)
3. Anstehende bzw. aktuelle Projekte
  - 3.1. Innenstadtentwicklung/Leerstand
  - 3.2. Weihnachtsaktion 2021
  - 3.3. Gesundheitstage 2022
  - 3.4. Rheinland-Pfalz Tag in Bad Ems 2023
  - 3.5. Great Spa Towns of Europe
4. Vorstellung des Projektes Gelbachtal Entwicklung
5. Mitteilungen und Anfragen

**Protokoll:**

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

**TOP 1 Bericht über die Projekte der Wirtschaftsförderung (2020, 2021)**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Frau Pia Pilger, Wirtschaftsförderung der VG BEN und erteilt ihr das Wort. Frau Pilger gibt einen Überblick über das Aufgabengebiet der Wirtschaftsförderung. Die Präsentation ist als Anlage der Niederschrift beigelegt (Anlage 1).

**Aktuelle Projekte:**

Zur Bewältigung des Leerstandes und zur Innenstandbelegung wurde ein „Arbeitskreis Leerstand“ gegründet, ein erstes Treffen im kleinen Kreis in Bad Ems hat bereits stattgefunden, in Nassau wird zum Austausch im Herbst eingeladen. Die im Arbeitskreis vereinbarten Aufgaben und Ideen werden aktiv verfolgt (ein Gespräch mit den Betreibern der Therme, Überprüfung einer möglichen Zusammenarbeit mit der IHK).

Weitere aktuelle Projekte sind in Vorbereitung: die Weihnachtsaktion und die Gesundheitstage 2022 sowie das Mitwirken bei der Entwicklung des Gelbachtals.

**Wichtige Themen für die Zukunft:**

Im Fokus werden die Innenstadtentwicklung, Digitalisierung und die Bewältigung von Leerstand stehen.

Frau Pilger geht kurz auf die Veränderungen des Einkaufsverhaltens ein (Kunden kaufen zunehmend on- und offline ein, das Shoppen wird zur Freizeitgestaltung). Sie stellt im Anschluss praktische, innovative Lösungen anderer Städte vor, die sich mit dem Thema Innenstadt mit Erlebnischarakter bereits beschäftigt und gute Ansätze gefunden haben. Auch in unserer VG BEN könnten Projekte im ähnlichen Stil verwirklicht werden z.B. ein Pop-Up Store, Innenstadt Veranstaltungen usw.

In der anschließenden Diskussion stimmen die Teilnehmer zu, dass ein Strukturwandel durch die Corona Pandemie verstärkt worden ist und wir uns intensiver auf das Thema Einzelhandel und Innenstadt fokussieren müssen. Herr Krügel betont, dass eine Vision entwickelt werden muss: Wo sehen wir uns in 10 Jahren?

Es wird angeregt, dass die Gemeinden im Umland in die Überlegungen mit einbezogen werden. Insbesondere muss die Nahversorgung sichergestellt werden. Ein Ideenaustausch unter den Dörfern sowie die Vernetzung zwischen den Unternehmen in der Region sollte gefördert werden. Die Gewerbesteuer sollte nicht erhöht werden, damit wir unsere Gewerbetreibenden nicht verlieren und die Kaufkraft geschwächt wird. Herr Bruchhäuser weist darauf hin, dass die Kaufkraft in der Alt VG bereits bei nur 90% des Bundesdurchschnitts liegt, in Bad Ems sogar darunter; nur einige wenige Gemeinden liegen über den Bundesdurchschnitt (Kemmenau, Lollschied, Arzbach). Frau Bertram betont, dass es wichtig ist, in der Verbandsgemeinde insgesamt ein gutes Angebot für Familien (Kindergärten, Schulen) aufrecht zu halten. Diese trägt dazu bei, dass wir die Familien, die auch wichtige Steuerzahler sind, nicht verlieren.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Beiträge und begrüßt Herrn Christoph Keul, Geschäftsführer, Touristik Bad Ems - Nassau e.V. zu TOP 2

## **TOP 2 Bericht über die Projekte des Touristik Bad Ems - Nassau e.V. (2021)**

Herr Keul erläutert kurz die Auswirkung der Corona-Pandemie auf den Tourismus in der Verbandsgemeinde sowie für die Geschäftsstelle (zeitweise befanden sich die Mitarbeiter in Kurzarbeit). Trotz der Pandemie gelang es 2019 und 2020 ein ausgeglichenes Jahresergebnis zu erzielen.

Die Fusion beider Touristikvereine war sinnvoll und erfolgreich. Viele Marketing-Projekte wurden bereits umgesetzt: Markenlaunch, eigene TBEN Produkte, gemeinsame Social Media Schulungsreihe mit der Wirtschaftsförderung, Gastropass und Kreativtausch. Zudem wurden die Printprodukte aktualisiert (große Nachfrage ist immer noch vorhanden) und die Social-Media-Aktivitäten werden stetig gemeinsam weiterentwickelt.

Weiterhin steht im Fokus, die Tourismus Marke zu etablieren (Sichtbarkeit) und die Region für Gäste attraktiver zu machen. Einen großen Stellenwert haben die Key Learnings aus dem Kreativaustausch mit den Leistungsträgern bei den künftigen Planungen. U.a. ist das Ziel die Zusammenarbeit mit den anderen VGs zu verstärken.

„Der Bad Emser – Nassauer Winterschlaf“, eine Aktion für die Wintermonate, wird vorgestellt: Zwischen November 2020 – Januar 2021 konnte man so mit Covid-Konformen Angeboten Gesundheitsbewusste gezielt ansprechen.

Weiter beleuchtet Herr Keul die RE-Start Maßnahmen 2020-2021, für die ein zusätzlicher Werbeetat vom Vorstand, in Höhe von 12.000,00 EURO, eingeräumt wurde. Mit dem Etat wurden verstärkte Marketingmaßnahmen wie Anzeigenwerbung, Schaltung von Anzeigen in den Social-Media-Kanälen, Pressearbeit sowie Projekte (wie der Genusspass, der Genussführer und der Info-Guide), finanziert.

Für die Leistungsträger aus Hotellerie und Ferienwohnungen ist die Zahlung der Vermittlungsprovisionen, bei Buchungen über die Homepage, zunächst bis 2022 ausgesetzt. Zur Stärkung des Innenmarketings wurde ein eigener Blog geschaffen. Mit der Einführung des Blogs sollte ein Grundstein für die interne Vernetzung zwischen einzelnen Gemeinden, Handel und auch Wirtschaftsförderung gelegt werden. Es ist nicht nur kostengünstig, sondern bietet zudem die Möglichkeit schnell wichtige Informationen zu verbreiten.

Social-Media-Aktivitäten laufen im Tagesbetrieb durch eine Mitarbeiterin mit tiefgehenden Kenntnissen sehr erfolgreich. Dachmarke und die Sichtbarkeit wurde wesentlich erhöht, die Interaktionen mit Gästen und Bürgern werden genutzt und die Markensympathie gewinnt an Gewicht.

In der anschließenden Diskussion kam zum Ausdruck, dass man sich auf einem guten Weg befindet. Einzelne Themen wie Campingplätze und Wanderwege benötigen besondere Aufmerksamkeit. Das Interesse am Urlaub mit dem Wohnmobil und Campingwagen ist Coronabedingt stark gewachsen. Es gibt Bedarf für weitere Wohnmobilstellplätze in der VG BEN. Bei der Wanderweggestaltung wäre eine VG interne Abstimmung und Zusammenarbeit wünschenswert. Oft sind bei den Wanderwegen die jeweiligen Zuständigkeiten unklar (Pflege, Ausschilderung etc.).

Es gibt eine Frage zu dem Stand der Planung des Rheinland-Pfalz Tages und deren Finanzierung. Dazu können der Vorsitzende und Herr Keul keine neuen Erkenntnisse vermitteln. Man befindet sich in Gesprächen mit dem Land. Die Auszeichnung zu „Great Spas of Europe“ wird als sehr positiv für den Standort Bad Ems bewertet. Es wäre jedoch zu wünschen, dass die Auszeichnung auch gelebt wird. Gute Entwicklungen sind zwar im Gange, aber konkrete Schritte der Weiterentwicklung und der Einbindung der Bevölkerung sind derzeit nicht zu erkennen. TBEN hat Angebote für Führungen und Pauschalen entwickelt und das Thema in die Website eingebunden. Auch wurden erste Presse-reisen durch TBEN betreut. Das Thema der touristischen Vermarktung des Welterbe-Status wird von TBEN auch in allen Projekten weiter vorangetrieben. Der Ausschuss empfiehlt der Stadt Bad Ems, das Konzept zum Thema Welterbe zu verfeinern und bei Lücken nachzusteuern.

Weiter wünscht man sich Informationen zu einer möglichen Kooperation zwischen der Stadt Frankfurt und dem Rhein-Lahn-Kreis. Hier gibt es durch den Kreis offensichtlich erste Entwicklungen. Hier sieht man insgesamt viel Potential.

Es gibt noch einen Hinweis von Herrn Keul zu der statistischen Erfassung von Übernachtungen. Leider werden Betriebe mit weniger als 9 Betten künftig nicht mehr in der Statistik erfasst. Fehlen diese Zahlen, werden automatisch die Übernachtungs- und Gästezahlen niedriger ausfallen.

- TOP 3      Anstehende bzw. aktuelle Projekte**
- TOP 3.1    Innenstadtentwicklung/Leerstand**
- TOP 3.2    Weihnachtsaktion 2021**
- TOP 3.3    Gesundheitstage 2022**
- TOP 3.4    Rheinland-Pfalz Tag in Bad Ems 2023**
- TOP 3.5    Great Spa Towns of Europe**

Der Tagesordnungspunkt wurde bereits unter TOP 1 mit behandelt.

**TOP 4      Vorstellung des Projektes Gelbachtal Entwicklung**

Frau Pilger und Herr Keul stellen am Ende kurz das Projekt „Entwicklung des Gelbachtals“ vor. Das Gelbachtal sollte zu einem authentischen Naherholungsfreiraum werden. Insgesamt schreitet das Projekt gut voran und die Akteure in der VG werden bei der Planung eingebunden. Das Projekt wird von drei VGs gemeinsam finanziert (VG Montabaur 60%, VG Diez und VG Bad Ems jeweils 20%). Herr Keul stellt fest, dass das Gelbachtal touristisch entwickelt werden muss.

**TOP 5      Mitteilungen und Anfragen**

Hierzu ergeben sich keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende beendet den öffentlichen Teil der Sitzung und bedankt sich bei den Teilnehmern. Die Gastzuhörer verlassen den Raum.

---

Vorsitzender

---

Schriftführer